



Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit etwa 48.000 Studierenden und rund 5.000 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung besitzt die Goethe-Universität ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Modernität und fachlicher Vielfalt. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität Frankfurt auf fünf Campus in insgesamt 16 Fachbereichen über 170 Studiengänge an und besitzt gleichzeitig eine herausragende Forschungsstärke.

Am Institut für Ethnologie des Fachbereichs Philosophie und Geschichtswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt ist an der Professur für Sozial- und Kulturanthropologie (Mirco Göpfert) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle für eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)
(E13 TV-G-U, halbtags)

zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrags (TV-G-U).

Ihr Aufgabengebiet umfasst die eigenständige Forschung mit dem Ziel der wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion), die Mitarbeit in der Lehre (2 SWS) im BA-Studiengang Ethnologie und dem MA-Studiengang Sozial- und Kulturanthropologie, die Übernahme von Aufgaben im Rahmen der Verwaltung und Organisation der Professur und die Mitarbeit in der Administration des Instituts.

Ihr Profil und Ihre Qualifikationen

- sehr gut abgeschlossenes Hochschulstudium der Ethnologie, Sozial- und Kulturanthropologie oder einem verwandten Fach
- Bereitschaft zu selbständiger Arbeit in Forschung, Lehre und akademischer Selbstverwaltung
- hochschuldidaktische Kenntnisse oder die Bereitschaft, diese zu erwerben
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (Arbeitssprachen); weitere Sprachkenntnisse sind erwünscht
- Eigeninitiative, Kreativität und Freude an Teamarbeit

Der im Aufbau befindliche Arbeitsbereich (mit einem wachsenden Team) von Mirco Göpfert bietet ein dynamisches, kreatives und international orientiertes Forschungs- und Lehrumfeld. Ihr Engagement in den Aktivitäten des Arbeitsbereichs und Ihre Bereitschaft zum gestalterischen Einbringen eigener Ideen wird ausdrücklich gewünscht.

Die Goethe-Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb besonders Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (mit Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Publikationsliste, Lehrportfolio sowie einer maximal dreiseitigen Projektskizze, aus dem der eigene Standpunkt im Fach und Perspektiven für die weitere Arbeit ersichtlich werden). Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum **30.11.2022** in einer PDF-Datei per E-Mail an Prof. Dr. Mirco Göpfert goepfert@em.uni-frankfurt.de. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehende Kosten können leider nicht erstattet werden. Fragen zur Stelle richten Sie bitte direkt an Mirco Göpfert.